

Tanzpädagogik in der Sozialen Arbeit

Start: 10.–11.03.2017

Referenten/-innen: Günther Rebel, Tänzer, Choreograph,
Tanzpädagogin (Fachliche Leitung)
Christina Breuer, Dipl.-Psych., Tänzerin,
Tanzpädagogin
Bruno Augusto De Carvalho, Tänzer,
Tanzpädagoge
Tsutomu Ozeki, Tänzer, Choreograph

Zielgruppe: Sozialpädagogen/-innen, Erzieher/in-
nen, Sportlehrer/innen, Lehrer/innen,
Musiklehrer/innen, Tanzpädagogen/-innen,
Musikpädagogen/-innen, Studierende der
Sozialen Arbeit, der Sportwissenschaften,
der Musikhochschule (Fächer Rhythmik,
Ballett, Tanz), Studierende mit tänzerischen
Kenntnissen anderer Fächer (z. B. Kunst
oder Psychologie).

Teilnehmerzahl: 16

Veranstaltungsort: FH Münster oder nahegelegene Räumlich-
keiten im Stadtgebiet

Teilnehmerentgelt: 795,00 € (Grundkurs)
1.090 € (Aufbaukurs)

Gesamtumfang: Grundkurs: 64 Unterrichtsstunden
Aufbaukurs: 80 Unterrichtsstunden
(zzgl. Entwicklung eines Praxisprojekts)

Termine: Grundkurs:
Modul 1: 10./11.03.2017
Modul 2: 28./29.04.2017
Modul 3: 09./10.06.2017
Modul 4: 07./08.07.2017
Aufbaukurs:
Modul 1: 01./02.09.2017
Modul 2: 13./14.10. 2017
Modul 3: 24./25.11.2017
Modul 4: 15./16.12.2017
Modul 5 (Abschluss): 19./20.01.2018
Jeweils Fr-Sa

Zeiten: 10:00–17:00 Uhr (1. Tag)
09:00–16:00 Uhr (2. Tag)

Fachbereich Sozialwesen Referat Weiterbildung

FH Münster
Fachbereich Sozialwesen, Referat Weiterbildung
Hüfferstraße 27
48149 Münster
www.weiterbildung-sozialwesen.de

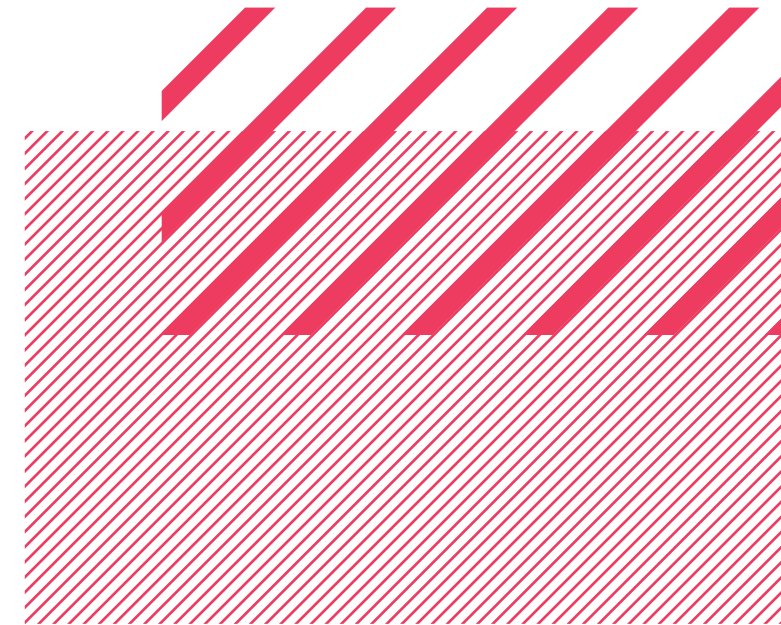
Ansprechpartnerinnen und fachliche Begleitung



Ramona Geßler
Referentin für wissenschaftliche Weiterbildung
FH Münster, Fachbereich Sozialwesen
Telefon: 0251 83-65771
E-Mail: ramona.gessler@fh-muenster.de



Mara Stockmann
Leiterin Sobi Münster
Telefon: 0251-511177
E-Mail: info@sobi-muenster.de



In Kooperation mit

Sobi
Sozialpädagogisches
Bildungswerk
Münster



**Referat
Weiterbildung**



FB Sozialwesen
Department of Social Work

Ausgangslage

„Der Tanz ist das gesündeste, kreativste und sozialste Medium menschlicher Kommunikation. Wer miteinander tanzen, singen, musizieren, Theater spielen oder Team-sport betreiben kann, kann auch miteinander leben.“ Hinter diesen beiden schlichten Sätzen verbergen sich wissenschaftliche Forschungsergebnisse aus den unterschiedlichsten Bereichen, wie z. B. Kommunikation, Psychologie, Neurophysiologie, Sport- und Tanzmedizin, Philosophie u. a., die Tanz und Bewegung als Ausdrucksmedium wieder – oder neu – entdeckt haben.

Ziel des Zertifikatskurses

Der Zertifikatskurs „Tanzpädagogik in der Sozialen Arbeit“ soll die Absolventen/-innen befähigen, tanzpädagogisches Wissen und Können zielgerecht und verantwortungsbewusst einzusetzen.

Übersicht der Weiterbildungsmodulare

Grundkurs

Theorie:

Im Grundkurs werden die Voraussetzungen der Teilnehmenden ermittelt und die Grundlagen für die speziellen Anforderungen der tanzpädagogischen Gestaltungsräume in der Sozialen Arbeit durch intensives Training geschaffen. Themenbeispiele: Psychologie; Kommunikation speziell in der Tanzpädagogik; Tanzgeschichte; Tanz und Gesundheit; zielgruppengerechte Didaktik und Methodik der Tanzpädagogik

Praxis:

Elementarer und Freier Tanz; Tanztheater; Jazz Dance und Hiphop; Modern Dance und Zeitgenössischer Tanz; Tanzformen für Menschen mit Behinderungen

Aufbaukurs

Theorie und Praxis:

Im Aufbaukurs liegt der Schwerpunkt auf der eigenständigen Planung, Durchführung und Evaluation eines individuellen Unterrichtskonzeptes oder Projektes, welches von den Dozenten/-innen fachlich sowie beratend begleitet wird. Hierbei geht es um die didaktisch sinnvolle Aufbereitung und den Zielgruppen angemessene Vermittlung. Darüber hinaus werden persönliche Erwartungshaltungen und Zielsetzungen der Teilnehmenden hinsichtlich ihrer tanzpädagogischen Tätigkeit im sozialen Kontext reflektiert, um eine erfolgreiche Realisation der entworfenen Unterrichtsmodelle zu gewährleisten.

Mittels professionellen Videofeeds erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit einer durch die Trainer angeleiteten Verhaltenskorrektur.

Theorie und Praxis bilden hiermit eine Einheit die durch die Abschlussprüfung nochmals reflektiert wird.

Abschlussverfahren

Um das Hochschulzertifikat „Tanzpädagoge/-in in der Sozialen Arbeit“ der FH Münster, das in Kooperation mit dem Sobi Münster vergeben wird, zu erhalten, ist eine Anwesenheit von mindestens 90 % erforderlich. Zudem führen die Teilnehmenden eigenständig parallel zur Weiterbildung ein Praxisprojekt durch, wodurch ein hoher Praxisbezug durch Anwendung des Gelernten gegeben ist. Über das Praxisprojekt wird eine Abschlussarbeit (15 bis max. 20 Seiten zzgl. Anhang) verfasst, die in einem abschließenden Kolloquium reflektiert wird

Bewerbungsverfahren

Die Anmeldung für den Zertifikatskurs erfolgt ausschließlich über das Sozialpädagogische Bildungswerk Münster (Sobi)

Ansprechpartnerin: Mara Stockmann, Leiterin des Sobi

Telefon: 0251- 511177

E-Mail: info@sobi-muenster.de

www.sobi-muenster.de

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen: ein Motivationsschreiben, aus dem ersichtlich wird, warum Sie an dem jeweiligen Zertifikatskurs teilnehmen möchten, einen aktuellen Lebenslauf sowie Kopien Ihrer Ausbildungs- bzw. Studienabschlüsse (Beglaubigung ist nicht erforderlich).